

Schriften zur Geschichte des Nationalsozialismus und der Juden im Landkreis Friesland



GRÖSCHLERHAUS
JEVER



Jeverländischer
Altertums- und Heimatverein e.V.



Heimatverein Varel e.V.



SCHLOSS
MUSEUM
JEVER

Kontakt:

Holger Frerichs, Hartmut Peters
info@groeschlerhaus.eu
www.groeschler.eu

*Schulkinder und SA-Angehörige am Morgen des 10. November 1938
vor der Ruine der Synagoge in Jever (Sammlung GröschlerHaus)*

Schriften zur Geschichte des Nationalsozialismus und der Juden im Landkreis Friesland

Hrsg. vom Jeverländischen Altertums- und Heimatverein e.V.,
dem Heimatverein Varel e.V., dem Schlossmuseum Jever und
dem GröschlerHaus Jever

Nr. 1: *Hartmut Peters (Hg.):*

Änne Gröschler:

Aus dieser schweren Zeit / About these Hard Times

Eine Jüdin aus Jever berichtet im Jahr 1944 über ihre Verfolgung durch die Nationalsozialisten in Deutschland und den Niederlanden und ihre Rettung durch den „Transport 222“ vom KZ Bergen-Belsen nach Palästina. Deutsch-englische Ausgabe. Übersetzung in das Englische durch Linda Robbins-Klitsch. – Jever: Hermann Lüers, 2017; 227 S.

Nr. 1a: *Hartmut Peters (Hg.):*

Änne Gröschler: Aus dieser schweren Zeit

Eine Jüdin aus Jever berichtet über ihre Verfolgung durch die Nationalsozialisten und ihre Rettung durch den „Transport 222“ vom KZ Bergen-Belsen nach Palästina.
– Bremen: FUEGO, 2020; 200 S.

Nr. 2: *Hartmut Peters:*

Jüdisches Jever. Ein historischer Stadtrundgang.

– Jever: GröschlerHaus, 2018; 20 S., 1 Klappkarte
Bezug über info@groeschlerhaus.eu

Nr. 3: *Holger Frerichs:*

„... mein Herz hängt immer noch bei meiner alten Heimatstadt“ (Curt Schwabe-Barlewin, USA):

Geschichte der jüdischen Familie Schwabe-Barlewin aus Varel.
– Jever: Hermann Lüers, 2018; 96 S.

Nr. 4: *Hartmut Peters:*

**Die Synagoge von Jever, der Pogrom von 1938
und der lange Weg der Erinnerung.**

Schrift zur Ausstellung „80 Jahre nach dem NS-Pogrom –
die Synagoge von Jever und ihre Zerstörung im Jahr 1938“.
– Jever: GröschlerHaus, 2018; 51 S.
Bezug über info@groeschlerhaus.eu

Nr. 5: *Holger Frerichs:*

„... ein bemerkenswertes Kapitel des jüdischen Überlebens ...“

Das Lager für Displaced Persons in Upjever (Friesland)
1950/51. – Oldenburg: Isensee, 2019; 146 S.

Nr. 6: *Hartmut Peters (Hg.):*

Robert de Taube: Das offene Versteck.

Bericht eines jüdischen Landwirts aus Ostfriesland,
der in Berlin im Versteck der Menge den Deportationen nach
Auschwitz entkam. – Bremen: FUEGO, 2019; 216 S.

Nr. 7: *Holger Frerichs:*

Die Leder- und Treibriemenfabrik Schwabe in Varel (1861-1937).

Aufstieg und Vertreibung der jüdischen Fabrikanten-Familie.
– Jever: Hermann Lüers, 2019; 92 S.

Nr. 8: *Anett Gottschalk, Hartmut Peters:*

Der jüdische Friedhof von Jever.

– Jever: GröschlerHaus, 2021; 40 S., 1 Klappkarte
Bezug über info@groeschlerhaus.eu

Nr. 9: *Holger Frerichs:*

Der jüdische Friedhof in Varel-Hohenberge.

Kulturdenkmal und Erinnerungsort. – Oldenburg:
Isensee, 2020; 215 S.

Nr. 10: *Hartmut Peters:*

Aufrüstung, Krieg und Befreiung im Jeverland 1933-1945.

Katalog der Ausstellung im GröschlerHaus Jever, September 2019
bis August 2020. – Jever: Schlossmuseum Jever, 2019;
35 S.; Bezug über info@groeschlerhaus.eu

Nr. 11: *Christiane Baier, Holger Frerichs, Antje Sander:*

Spurensuche im Schlossmuseum Jever.

Beiträge zur Provenienzforschung, Sammlungs- und Vereins-
geschichte. – Oldenburg: Isensee, 2020; 238 S.

Nr. 12: *Holger Frerichs:*

„Hart und mühevoll war ihr Lebensweg“.

Biografie Erich und Ruth Levy aus Jever. – Oldenburg:
Isensee, 2020; 158 S.

In Vorbereitung:

Nr. 13: *Holger Frerichs:*

„... in der Bevölkerung nicht populär ...“.

Franz Fritsch (1910-1973), der „Schindler von Bockhorn“.
– Frühjahr 2021

Nr. 14: *Hartmut Peters:*

**Jever, der Nationalsozialismus und die Gegenwart
der Vergangenheit.**

Essays und Dokumente zu hundert Jahren einer Kleinstadt
1918-2018. – Ende 2021